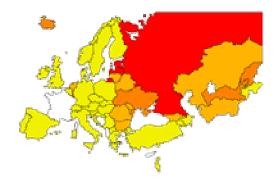
Reiseinfo Europa

Die Ferien stehen vor der Tür oder ein verlängertes Wochenende? Wo musst Du Dich besonders gut gegen Hepatitis B schützen?



Die Hepatitis B gibt es auf der ganzen Welt. Die europäischen Länder sind hier in verschiedene Farben unterteilt. In den Ländern, die orange bis rot gefärbt sind, steckten sich im Jahr 2001 mehr Menschen mit dem Hepatitis B-Virus an, als in den gelb gefärbten Ländern. Über die weißen Länder gab es keine Daten. So infizierten sich beispielsweise im Jahr 2001 mehr Menschen in Holland, Bulgarien oder Lettland als in Deutschland oder in Dänemark.

Im Ländervergleich nutzen Kinder und Jugendliche in Deutschland die Vorsorgeimpfung gegen Hepatits B jedoch eher selten.



carola david uphoffweg 16 22457 hamburg caroladavid@gmx.de

referenzen:

- world health organization: european health for all database
- Propert koch institut, berlin
- www.m-ww.de



Was ist Hepatitis B?

Hepatitis ist die Entzündung (-itis) der Leber (griechisch: hepar).

Die Hepatitis B ist eine Entzündung der Leber. Hierfür ist das Hepatitis B- Virus (HBV) verantwortlich. Die Übertragung erfolgt durch Blut oder Körperflüssigkeiten wie z.B. Sperma, Tränenflüssigkeit, Speichel oder Muttermilch.

Nach ein bis sechs Monaten können die ersten Krankheitsbeschwerden auftreten. Diese können sich äußern in Form von Übelkeit, Erbrechen, Müdigkeit und/oder Schmerzen in den Gelenken und/oder im rechten Oberbauch. Danach kann es zu einer



Gelbsucht kommen, bei der sich die Bindehaut des Auges und

die Haut gelblich verfärbt.

Etwa 1 Prozent der Erkrankten sterben. Weltweit sind ca. 350 Millionen Menschen dauerhaft mit dem Hepatitis B-Virus infiziert.

Wo liegt das Problem?

Die Hepatitis B ist sehr ansteckend. Jugendliche und vor allem Kinder und Säuglinge haben ein besonders hohes Risiko eines chronischen Krankheitsverlaufes. Das heißt, dass bei ihnen das Virus im Körper bleibt. Dies führt langfristig zu einer chronischen Leberentzündung mit den Folgen der Leberschrumpfung (Zirrhose), Leberkrebs und zum Tod.

Bei vielen Personen bleibt die Infektion anfangs unbemerkt, so dass die Krankheit ebenso unbemerkt übertragen werden kann.

Eine Heilung mit Medikamenten gibt es nicht. Es gibt aber Medikamente, die das Virus hemmen und die Zerstörung der Leber aufhalten können. Diese wirken allerdings nicht bei jeder Person.

Als Vorsorge gegen Hepatitis B kön-

nen sich Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr jedoch kostenlos impfen lassen!



Konkret

Übertragungswege

- Sex
- Wüssen
- gemeinsames Essgeschirr in Familie, Schule, Kindergarten
- Wadeltausch beim i.v. Drogenkonsum
- Ohrlochstechen, Piercing oder Tätowieren
- Blutkonserven oder Spritzen

Oft genügen kleinste Mengen, um eine Infektion hervorzurufen!

Vorbeugung

- Schutzimpfungen
- Safer Sex
- eigene Zahnbürste, -becher, Essgeschirr, -besteck